

Amtsblatt

des Landkreises Hildburghausen
mit Informationen aus dem Landkreis



13. Jahrgang 15/2014

kostenfrei in jeden erreichbaren Haushalt

Ausgabe 15 · 6. September 2014



Foto: Frank Steinhorst



HEUTE MIT:

Neue Ausstellung
im Landratsamt → S. 2

Stellenausschreibung
Sozialpädagoge → S. 5

Landkreis Hildburghausen im Internet: www.landkreis-hildburghausen.de
Den neuen Fahrplan finden Sie unter → Auf einen Blick





Amtlicher Teil

13. Jahrgang · Ausgabe 15/2014 · 06.09.2014



Fünfte Bekanntmachung des Kreiswahlleiters der Wahlkreise 19 Sonneberg I und 20 Hildburghausen II/Sonneberg II für die Wahl zum 6. Thüringer Landtag am 14. September 2014

Öffentliche Sitzung der Wahlkreisausschüsse für den Wahlkreis 19 Sonneberg I und für den Wahlkreis 20 Hildburghausen II/Sonneberg II

Die öffentliche Sitzung des Wahlkreisausschusses für den Wahlkreis 19 Sonneberg I findet am

17. September 2014 um 16.00 Uhr

und die öffentliche Sitzung des Wahlkreisausschusses für den Wahlkreis 20 Hildburghausen II/Sonneberg II findet am

17. September 2014 um 16.30 Uhr

jeweils im großen Sitzungssaal -
Landratsamt Sonneberg,
Bahnhofstraße 66, 96515 Sonneberg,

statt.

Tagesordnung beider Sitzungen:

1. Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlkreis und welcher Wahlkreisabgeordneter gewählt ist

2. Bekanntgabe des Wahlergebnisses im Wahlkreis und des gewählten Wahlkreisabgeordneten

Der Zutritt zur Sitzung ist für jedermann frei.

Sonneberg, 11.08.2014

Gerhard Schramm
Der Kreiswahlleiter

IMPRESSUM:

Herausgeber: Landkreis Hildburghausen · Wiesenstraße 18 · 98646 Hildburghausen
Telefon (0 36 85) 4 45-1 04
Geltungsbereich: Landkreis Hildburghausen
Verlag & Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG · In den Folgen 43
98704 Langewiesen · info@wittich-langewiesen.de · www.wittich.de
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0 · Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Petra Deckert · Kirchstraße 1 · 98673 Schwarzbach
Tel.: (03 68 78) 6 05-12 · Mobil: 01 62/3 70 90 02
Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Internet: www.landkreis-hildburghausen.de

Erscheinungsweise: 30.800 Exemplare, 14-tägig

Redaktionsschluss für die nächsten

3 Ausgaben: Samstag, 11.10.2014

Samstag, 25.10.2014

Redaktionsteam: Leiterin: Schmidt, Christiane

Wiesenstraße 18 · 98646 Hildburghausen

Mitglieder: Knittel, Burkhard; Mertz, Karla; Moczarski, Heidi; Müller, Roland

Bezugsmöglichkeit: Das Amtsblatt wird an alle Haushalte im Landkreis Hildburghausen kostenlos verteilt.

Einzelbezug: Über das Landratsamt Hildburghausen zum Preis von 2 Euro pro Ausgabe möglich.

Der Landkreis Hildburghausen haftet nicht für veröffentlichte Beiträge anderer Personen! - ISSN 1439-2879

Redaktionsschluss:
Donnerstag, 11.09.2014
Donnerstag, 02.10.2014
Donnerstag, 16.10.2014

Ende des amtlichen Teiles

Aktuelles Geschehen:

Hildburghäuser Stadtansichten in Ton - neue Ausstellung

Wieder einmal mehr präsentiert sich im Landratsamt eine neue Ausstellung. Inzwischen ist unser 1. Obergeschoss fast ganzjährig mit wechselnden Bildern oder Kunstwerken bestückt, was sich bei Mitarbeitern und Besuchern großer Beliebtheit erfreut. Ab dem 11.09.14 halten ganz besondere Werke Einzug. Die Tagesstätte „Sonnenblume“ aus Hildburghausen, die Menschen mit psychischen Erkrankungen betreut, hat im Rahmen eines Kreativkurses besondere Hildburghäuser Gebäude in Ton dargestellt. Zunächst haben die Künstler die Gebäude selbst fotografiert, abgezeichnet und schließlich auf Tontafeln übertragen. Passend dazu wurden auch eigenhändig Holz-

rahmen angefertigt. Ursprünglich waren die Werke für die Flurgestaltung der Tagesstätte vorgesehen. Doch Frau Wirsing - für den kreativen Part in der Einrichtung zuständig - fand die Bilder so besonders, dass sie der Meinung war, diese auch mal einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Die Künstler sind ebenfalls stolz, dass sie ihre Kunstwerke nun in einer eigenen Ausstellung präsentieren dürfen.

Die Ausstellung ist vom 11.09.14 - 10.10.14 im 1. Obergeschoss des Landratsamtes während der allgemeinen Öffnungszeiten zu bestaunen.



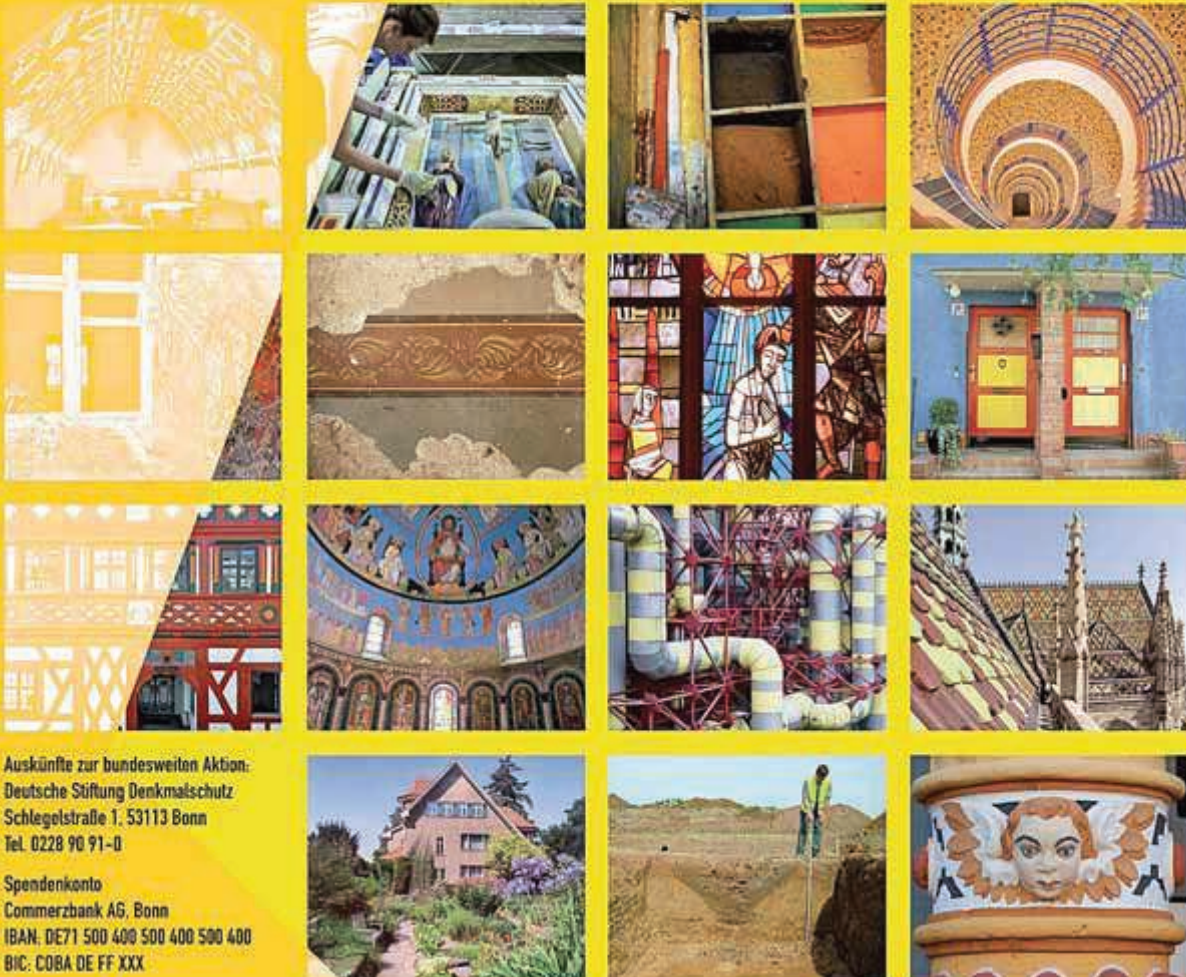
Tag des offenen Denkmals am 14.09.2014

Alle Veranstaltungen und Informationen zum Tag des offenen Denkmals finden Sie auch auf unserer Homepage unter: www.landkreis-hildburghausen.de.

Tag des offenen Denkmals Farbe

14. September 2014

Gestaltung: Eva-Kristina Röhwe, Bildnachweise: Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Bildinformationen: www.tag-des-offenen-denkmals.de/thema



Auskünfte zur bundesweiten Aktion:
Deutsche Stiftung Denkmalschutz
Schlegelstraße 1, 53113 Bonn
Tel. 0228 90 91-0

Spendenkonto
Commerzbank AG, Bonn
IBAN: DE71 500 400 500 400 500 400
BIC: COBA DE 33 XXX



Das Programm finden Sie im Internet unter: www.tag-des-offenen-denkmals.de

Koordiniert durch die



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ



Der Tag des offenen Denkmals ist eine gemeinsame Aktion der zuständigen Ministerien der Bundesländer, der Landesdenkmalpfleger, der Landesarchivologien, der kommunalen Spitzenverbände, des Deutschen Nationalkomitees für Denkmalschutz, der Landeskirchen, der Bistümer, des Bundes Heimat und Umwelt, der Deutschen Burgervereinigung sowie vieler Kreise, Städte, Gemeinden, Verbände, Vereine, privater Denkmalsigentümer, Bürgerinitiativen und der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.

Ausbildungsnews aus dem Landratsamt

Erfolgreicher Abschluss der Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten hieß es am 31.07.2014 für Nadine Schmidt aus Themar. Landrat Thomas Müller gratulierte der einstigen Auszubildenden recht herzlich und freute sich, eine weitere qualifizierte Nachwuchskraft im Landratsamt einsetzen zu können. Denn Ziel der bedarfsorientierten Ausbildung beim Landkreis Hildburghausen ist die spätere Übernahme in ein Arbeitsverhältnis. Damit bestehen bei überdurchschnittlichen Ausbildungsergebnissen gute Chancen auf einen attraktiven und sicheren Arbeitsplatz.

Frau Schmidt wird im Bereich Ehrenamt, Kultur- und Sportförderung ihre Tätigkeit aufnehmen. Für die kommenden Aufgaben wünschen wir ihr viel Erfolg!

Eine Ausbildung endet, eine Neue beginnt. Für Vivien Fabig aus Brattendorf startete am 01.09.2014 die Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten. Im Rahmen eines mehrstufigen Auswahlverfahrens konnte sich Frau Fabig unter einer Vielzahl von Bewerbern durchsetzen.

Zur Unterzeichnung des Ausbildungsvertrages begrüßte Landrat Thomas Müller Frau Fabig persönlich im Landratsamt. Er wünschte der zukünftigen Auszubildenden einen guten Start ins Berufsleben sowie viel Freude und Erfolg bei der Ausbildung.



Vivien Fabig, Landrat Thomas Müller und Nadine Schmidt

Frau Fabig wird in den kommenden drei Jahren die Aufgaben verschiedener Ämter des Landratsamtes kennenlernen. Um die jeweiligen Rechtsvorschriften sicher anwenden zu können, wird die Berufseinsteigerin parallel die kaufmännische Berufsschule in Meiningen besuchen. Schwerpunkte sind hier die Fächer Kommunalrecht, Haushaltsrecht und Sozialrecht aber auch die Bereiche Personalwesen, Beschaffung und Organisation.

Auch für das kommende Jahr werden wieder Ausbildungsplätze vergeben. Die diesbezüglichen Stellenausschreibungen erscheinen voraussichtlich im Oktober/November dieses Jahres im Amtsblatt sowie auf der Homepage des Landkreises Hildburghausen.

Bewerben Sie sich beim Landratsamt Hildburghausen und gestalten Sie die Zukunft Ihres Landkreises mit!

Modellprojekt „Weiterentwicklung der Thüringer Grundschule“

Am 01.09.2014 konnten wieder 4 neue Erzieherinnen ihre Arbeit an den Grundschulen des Landkreises Hildburghausen aufnehmen. Möglich wurde dies im Rahmen des Modellprojektes „Weiterentwicklung der Thüringer Grundschule“ an dem der Landkreis seit dem 01.02.2009 teilnimmt. Mit der Teilnahme wurde die Voraussetzung geschaffen, nicht nur sächlicher Ausstatter für die Grundschulen sondern auch für die inhaltliche Gestaltung der Betreuung am Nachmittag verantwortlich zu sein. Durch die differenzierten Angebote der Grundschulen verschiedener

Partner wie Vereine, Verbände sowie ehrenamtliche Personen kann eine Vielzahl von Angeboten vorgehalten werden. Aus diesem Grund meldeten sich in diesem Schuljahr 2014/2015 wieder mehr Kinder im Landkreis Hildburghausen für eine Hortbetreuung an. Die Anzahl der seit dem Modellprojekt vom Landratsamt eingestellten Erzieherinnen beträgt im Moment 27.

E. Reif
Regionalkoordinatorin
Amt für Schule und Kultur



v.l.n.r. Josephine Mai, Daniela Treybig, Miriam Schmidt, Jessica Hofmann

Die Schule hat begonnen



Am 1. September hat für 550 Erstklässler unseres Landkreises die Schule begonnen.

Wir wünschen allen Schulanfängern für den neuen Lebensabschnitt alles Gute und viel Spaß beim Lernen. Nun sind auch die Autofahrer wieder gefordert, mit erhöhter Aufmerksamkeit und Rücksichtnahme unterwegs zu sein. Denn gerade im Straßenverkehr verunglücken immer noch viele Kinder. Die Zahlen sind erschreckend: Laut Deutscher Gesetzlicher Unfallversicherung (DGUV) kamen 2013 34 Kinder auf dem Weg zur Schule bei Verkehrsunfällen ums Leben, 108.238 wurden verletzt.

Die meisten Unfälle ereignen sich vor Schulbeginn und nach Schulschluss – also zwischen 7 und 8 Uhr sowie 13 und 14 Uhr.

Alle Verkehrsteilnehmer sollten in Wohngebieten und in der Nähe von Schulen gerade auch auf die jüngeren Schüler Acht zu geben. Die Erstklässler sind im Straßenverkehr besonders gefährdet. Schließlich gehen sie den Weg zur Schule zum ersten Mal. Kleine Kinder können Verkehrssituationen noch nicht so gut einschätzen. Aufgrund ihrer Körpergröße fehlt ihnen der Überblick. Darüber hinaus können sie Entfernung und Geschwindigkeit von Fahrzeugen nicht so gut abschätzen. Darum sind alle Kraftfahrer aufgefordert, die Tempolimits einzuhalten, mit Rücksicht auf Kinder aufmerksam zu fahren und stets bremsbereit zu sein. (ARCD Auto- und Reiseclub Deutschland e. V.)

■ Stellenausschreibung

Der Kreisjugendring Hildburghausen beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Sozialarbeiter/-in / Sozialpädagogen/-in Vollzeit 40 Wochenstunden

für die Betreuung von ausländischen Flüchtlingen im Landkreis Hildburghausen zu besetzen

Aufgabenschwerpunkte:

- Förderung des gegenseitigen Verständnisses und rücksichtsvollen Umgangs der Bewohner der Gemeinschaftsunterkunft und ihrer Mitverantwortung für die Gestaltung des Zusammenlebens in der Gemeinschaftsunterkunft,
- Vermittlung und Durchsetzung unverzichtbarer kultureller Standards des Zusammenlebens
- Förderung des gedeihlichen Miteinanders der Bewohner der Gemeinschaftsunterkunft und der einheimischen Nachbarschaft,
- Hilfe bei der Lösung sozialer Konflikte,
- Hilfe beim Zugang zu den Fachdiensten der Wohlfahrtsverbände und zu
- Beratungen in besonderen Lebenslagen,
- Vermittlung von Basisinformationen zum sozialen Leben in Deutschland,
- Hilfe beim Zugang zur Gesundheitsfürsorge,
- Unterstützung bei Behördenkontakten,
- Hilfe beim Zugang zu Kindertagesstätten sowie den einschlägigen
- Bildungseinrichtungen und Freizeitangeboten für Schüler und Erwachsene,
- Organisation der Vermittlung elementarer Grundkenntnisse der deutschen Sprache,
- Koordination des Engagements ehrenamtlich in der Flüchtlingssozialarbeit tätiger Personen.

Anforderungen an den/die Bewerber/-in: Qualifikation als Sozialarbeiter mit Fachhochschulbildung oder Sozialpädagoge mit Fachhochschulbildung oder einer vergleichbaren Ausbildung

- Weiterhin werden von dem/der Bewerber/in eine flexible und selbständige Arbeitsweise, Eigeninitiative sowie Organisations- und Kommunikationsfähigkeit aber auch analytisches und konzeptionelles Denkvermögen erwartet.
- mehrjährige einschlägige Berufserfahrung ist von Vorteil

Weiterhin werden von dem/der Bewerber/-in eine hohe soziale Kompetenz, sicheres Auftreten, Teamfähigkeit sowie eine selbständige Arbeitsweise erwartet.

Der Besitz des Führerscheins Klasse B wird erwartet.

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Im

Interesse der Förderung und beruflichen Gleichstellung werden schwerbehinderte Bewerber entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Vergütung erfolgt in Anlehnung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Interessiert?

Dann richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen einschließlich einschlägiger Abschluss- und Arbeitszeugnisse bis spätestens 30.09.2014 an den Kreisjugendring Hildburghausen Untere Allee 7 (Aus verwaltungstechnischen und Kostengründen bitten wir Sie, Ihre Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen und keine Mappen und Hefter zu verwenden. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim vorgenannten Verein und werden nicht zurückgesandt. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/-innen werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet. Gegebenenfalls entstehende Kosten beim Vorstellungsgespräch werden nicht erstattet.

i. A.
gez. Blatt
Geschäftsführer

■ Das Gesundheitsamt informiert

Die SHG „Menschen mit und nach Krebs und mit chronischen Magen- und Darmkrankheiten“ trifft sich am 12.09.14 um 14.00 Uhr in der Orthopädieschuhtechnik in Themar. Anmeldungen und Anfragen bei Frau Hehne unter: 036873/21245 oder shg.krebs-magen-darm-lkhbn@t-online.de.

Die nächste Gesprächsrunde von Angehörigen an Alzheimer – und Demenzerkrankten findet am 15.09.14 ab 13.30 Uhr im Selbsthilferaum in der Dammstraße 9 in Hildburghausen statt. Auskunft erteilt Frau Mertz: 03685/445415 oder mertzck@lrahbn.thueringen.de.

Ihr Gesundheitsamt

■ Beratungs- und Gesprächsangebot für Betroffene von SED-Unrecht

Beratungsgespräche für Betroffene finden am **Donnerstag, den 11. September 2014 von 9.00 – 12.00 und 13.30 – 17.00 Uhr**

im **Landratsamt Hildburghausen, Wiesenstr. 18, 98646 Hildburghausen, Raum 1.02 statt.**

(Auch telefonische Rücksprachen unter 03685-445552 während der Sprechzeiten sind möglich.)

Im Auftrag des Landesbeauftragten des Freistaats Thüringen zur Aufarbeitung der

SED-Diktatur informiert der Fachdienst des Caritasverbandes für das Bistum Erfurt e.V. Betroffene und deren Angehörige/Hinterbliebene zu den Rehabilitierungsmöglichkeiten nach den SED-Unrechtsbereinigungsgesetzen und den daran geknüpften sozialen Ausgleichs- und Unterstützungsleistungen. Er berät und unterstützt Sie bei den entsprechenden Antragstellungen und bietet die Möglichkeit des Gesprächs über Erlebtes oder Erlittenes in der ehemaligen DDR in einem geschützten Rahmen.

- Die strafrechtliche Rehabilitierung ermöglicht die Aufhebung rechtsstaatswidriger Entscheidungen der DDR-Justiz oder behördlicher Entscheidungen zur Freiheitsentziehung, sofern sie der politischen Verfolgung oder (sonstigen) sachfremden Zwecken gedient haben.
- Die verwaltungsrechtliche Rehabilitierung dient der Aufhebung rechtsstaatswidriger Maßnahmen von DDR-Organen, die durch Eingriffe in Gesundheit, Vermögen oder Beruf noch heute unmittelbar schwer und unzumutbar für den Betroffenen fortwirken.
- Die berufliche Rehabilitierung zielt auf einen Nachteilsausgleich für politisch motivierte Eingriffe in Ausbildung oder Beruf.

Anträge können noch bis zum 31.12.2019 gestellt werden.

Das Beratungs- und Gesprächsangebot kann ohne Voranmeldung wahrgenommen werden. **Darüber hinaus besteht die Möglichkeit zur Antragstellung auf Akteneinsicht in die Stasi-Unterlagen bei dem Bundesbeauftragten.**

Ansprechpartnerinnen:
Frau Weinrich, Frau Casper

■ Das Jobcenter informiert

Kundeninformation für Leistungsempfängerinnen und Leistungsempfänger des SGB II

Neue Software zur Berechnung Ihrer Geldleistungen ab 15.09.2014

Was ändert sich für Sie?

1. Neue Bedarfsgemeinschaftsnummer (BG-Nummer)

Ihre Bedarfsgemeinschaftsnummer ändert sich. Die neue Bedarfsgemeinschaftsnummer erhalten Sie mit dem nächsten Bewilligungsbescheid. Sie ist auf dem Bescheid oben rechts vermerkt. Bitte geben Sie künftig bei allen Anfragen sowie Schreiben an Ihr Jobcenter Ihre neue Bedarfsgemeinschaftsnummer an.

2. Überprüfung der Bankverbindung

Aufgrund der Übertragung Ihrer Leistungsdaten in unsere neue Software erfolgt ein automatischer Abgleich Ihrer Bankverbindung. Zusammen mit diesem Abgleich er-



halten Sie ggf. ein Informationsschreiben über die von uns gespeicherte Bankverbindung. Bitte überprüfen Sie die Korrektheit Ihrer Kontodaten. Sollten diese nicht stimmen, teilen Sie uns dies schnellstmöglich mit, damit weiterhin die pünktliche Leistungsauszahlung erfolgen kann.

3. Neuer SGB II Bescheid

Auch Ihr Bewilligungsbescheid wird ein wenig anders aussehen. Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich an uns.



**Aktuelle Kursangebote
der Kreisvolkshochschule
„Joseph Meyer“ Hildburghausen**

Kunst – Kultur – Gestalten

Näh-Treff

1420121403 – Hildburghausen

Michela Serini • KVHS HBN Raum 1.13 • 5 x Fr 18:00 bis 20:15 Uhr: 26.09., 24.10., 14.11., 12.12., 16.01. • € 25,- • 8 Plätze

Gesundheit

Innere Balance von Kopf bis Fuß

1425130101 – Römhild

Dipl.-Ergotherapeutin Gabriele Müller • Vereinshaus Römhild Unterrichtsraum • 10 x Mo 17:00 bis 18:30 Uhr • 8.9. bis 24.11.2014 • € 82,50 • 15 Plätze

Yoga – die Heilkraft einer ästhetischen Übungsweise

1422730101 – Schleusingen

Ramona Singer • Studio Dr. Schmidt, Königstrasse 8 in Schleusingen • 10 x Mi 17:00 bis 19:15 Uhr • 17.9. bis 19.11.2014 • € 122,50 • 15 Plätze

Progressive Muskelentspannung: Anerkannt durch die gesetzlichen Krankenkassen/Bezuschussung möglich

1420130101 – Hildburghausen

Denise Pfeufer • KVHS HBN Gymnastikraum • 10 x Do 18:30 bis 20:00 Uhr • 25.9. bis 11.12.2014 • € 82,50 • 12 Plätze

Kraft und Ausdauer-Kreislauftraining durch Nordic Walking

1420130210 – Hildburghausen

Katrin Rosenbaum • Berufsschule Hildburghausen Turnhalle • 6 x Mo 16:30 bis 18:00 Uhr • 15.9. bis 20.10.2014 • € 50,50 • 12 Plätze

Ich beweg' mich – Pilates Grundkurs

1420130209 – Hildburghausen

Antje Oestreicher • KVHS HBN Gymnastikraum • 10 x Fr 16:00 bis 16:45 Uhr • 26.9. bis 28.11.2014 • € 42,50 • 12 Plätze

NEU! Kleiner Biss mit großer Wirkung: Ein Vortrag über die Blutegeltherapie

1420130402 – Hildburghausen

Christoph Schmalz • KVHS HBN Raum 1.14 • Mi 18:00 bis 19:30 Uhr • 17.9.2014 • € 7,- • 20 Plätze

Nachruf

Aus den Reihen unseres ehemaligen Personals verstarb im August 2014

Herr Ehrhard Oehler.

Wir trauern um einen Kollegen, der zuletzt vor seinem Ruhestand langjährig als Hallenwart an der 3-Felder-Halle der Grundschule I und Regelschule „Dr. Carl Ludwig Nonne“ in Hildburghausen tätig war.

In herzlicher Anteilnahme werden wir ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Landratsamt Hildburghausen im August 2014

Thomas Müller
Der Landrat des Landkreises
Hildburghausen

Andrea Engelbert
Vorsitzende des Personalrates

Unkraut oder Wildkraut? – Kräuterwanderung

1421630502 – Römhild

Gerlinde Niedner • 48. Heurichstraße 12, Übungsraum Multi-Markt Römhild (Ostshop) • Sa 13:00 bis 14:30 Uhr • 13.9.2014 • € 8,50 • 20 Plätze

Sprachen

Englisch für Anfänger/innen A1

1420140606 – Hildburghausen

Barbara Stenzel • KVHS HBN Raum 1.28 • 20 x Mo 18:00 bis 19:30 Uhr • 22.9.2014 bis 23.2.2015 • € 102,50 • 15 Plätze

Französisch für Anfänger/innen A1

1422240801 – Eisfeld

Dirk Hebestreit • Regelschule Eisfeld U-Raum 1 • 15 x Mi 18:30 bis 20:00 Uhr • 24.9.2014 bis 28.1.2015 • € 77,50 • 15 Plätze

Italienisch Auffrischkurs

1422240901 – Eisfeld

Dirk Hebestreit • Regelschule Eisfeld U-Raum 2 • 15 x Mo 18:30 bis 20:00 Uhr • 22.9.2014 bis 26.1.2015 • € 77,50 • 15 Plätze

Türkisch für Anfänger/innen A1

1420142401 – Hildburghausen

Regina Trautvetter • KVHS HBN Raum 1.28 • 10 x Sa 9:00 bis 10:30 Uhr • 20.9. bis 22.11.2014 • € 52,50 • 15 Plätze

Arbeit – Beruf

Grundlagen der Tabellenkalkulation mit Excel 2010

1420150101 – Hildburghausen

Norbert Klepzig • KVHS HBN Computerkabinett • 12 x Fr 18:00 bis 21:00 Uhr • 26.9. bis 12.12.2014 • € 194,50 • 12 Plätze

Tastaturschreiben am PC

1420150401 – Hildburghausen

Marion Reichardt • KVHS HBN Computerkabinett • 7 x Mo 18:30 bis 20:00 Uhr • 15.9. bis 27.10.2014 • € 58,50 • 12 Plätze

Anmeldungen online unter <http://kvhs.landkreis-hildburghausen.de> oder unter der Nummer 03685-709285.

gez.

Stefan Feldt M.A.

Leiter der Kreisvolkshochschule



Chance der Mitgestaltung beim 2. Kulturworkshop

Am 8. September 2014 findet in der Staatlichen Berufsbildenden Schule Sonneberg (SBBS) (Max-Planck-Str. 49, 96515 Sonneberg) in der Zeit von 14:00–17:30 Uhr der zweite Kulturworkshop statt.

Im vergangenen Jahr konnten sich die Landkreise Hildburghausen und Sonneberg für die Erarbeitung eines regionsübergreifenden Kulturentwicklungskonzeptes erfolgreich bewerben.

Auf Grundlage der Ergebnisse des 1. Kulturworkshop und anhand von weiterführenden Impulsen seitens des Instituts für Kulturpolitik wird im Rahmen dieses 2. Kulturworkshops in den bestehenden drei Workshopgruppen weitergearbeitet. Eine vierte Arbeitsgruppe hat sich im Rahmen des ersten Workshops konstituiert und steht ebenfalls zur Teilnahme offen.

WIR GRATULIEREN – WIR VERÖFFENTLICHEN DIE GEMELDETEN EHEJUBILÄEN AB DER DIAMANTENEN HOCHZEIT, DIE JUBILARINNEN UND JUBILARE ZU IHREM 80. UND 85. WIEGENFEST SOWIE AB DEM 90. GEBURTSTAG!

06.09.14	Helga Gustke, Schleusingen	85. Geb.	12.09.14	Werner Müller, Schönbrunn	80. Geb.
06.09.14	Rolf Gladitz, Hildburghausen	85. Geb.	13.09.14	Armin Arnold, Steinfeld	85. Geb.
06.09.14	Paula Heinz, Hildburghausen	91. Geb.	13.09.14	Gerhard Böttcher, Hildburghausen	80. Geb.
07.09.14	Charlotte Hagemeier, Schleusingen	90. Geb.	13.09.14	Horst Lindenlaub, Brattendorf	80. Geb.
07.09.14	Hildegart Höhn, Hildburghausen	90. Geb.	13.09.14	Ingo Pfütsch, Schwarzbach	80. Geb.
08.09.14	Ella Voggenreiter, Hildburghausen	93. Geb.	14.09.14	Dora Treubig, Rieth	85. Geb.
08.09.14	Eleonore Treuter, Seidingstadt	80. Geb.	14.09.14	Hanna Meinunger, Lengfeld	85. Geb.
08.09.14	Elinor Behnisch, Heldburg	80. Geb.	14.09.14	Harald Gründel, Goßmannsrod	80. Geb.
08.09.14	Gerda Eichhorn, Gießbübel	93. Geb.	14.09.14	Siegfried Zimmermann, Schleusingen	98. Geb.
08.09.14	Hanni Fahlbusch, Hildburghausen	80. Geb.	15.09.14	Gertrud Brandt, Römhild	80. Geb.
08.09.14	Raimund Göttlicher, Eisfeld	95. Geb.	15.09.14	Ursula Kober, Hildburghausen	80. Geb.
08.09.14	Wilfried Kind, Themar	85. Geb.	16.09.14	Alice Neumann, Hildburghausen	80. Geb.
10.09.14	Annemarie Vogt, Eisfeld	85. Geb.	16.09.14	Gerhard Neumann, Hinternah	85. Geb.
10.09.14	Edeltraud Weißbrodt, Themar	80. Geb.	16.09.14	Günther Riedel, Westhausen	85. Geb.
10.09.14	Frieda Weser, Waldau	91. Geb.	16.09.14	Kurt Bilke, Hildburghausen	80. Geb.
10.09.14	Helga Kaiser, Römhild	85. Geb.	16.09.14	Willi Höhn, Hildburghausen	90. Geb.
11.09.14	Anny Kirchner, Heßberg	80. Geb.	17.09.14	Brigitte Werner, Hildburghausen	80. Geb.
11.09.14	Emma Fröhlich, Oberstadt	94. Geb.	17.09.14	Irma Rexhäuser, Streufdorf	85. Geb.
11.09.14	Herta Schippel, Römhild	94. Geb.	17.09.14	Käthe Knapp, Römhild	92. Geb.
11.09.14	Hertha Keßler, Schleusingen	97. Geb.	17.09.14	Ernst-Günter Mai, Hildburghausen	80. Geb.
11.09.14	Kurt Barfuß, Themar	80. Geb.	17.09.14	Martha Prüch, Seidingstadt	80. Geb.
11.09.14	Martha Hofer, Hildburghausen	94. Geb.	18.09.14	Margot Edelmann, Saargrund	80. Geb.
12.09.14	Gertrud Machalet, Römhild	92. Geb.	18.09.14	Wilfried Weber, Hildburghausen	80. Geb.
12.09.14	Herta Eckhardt, Breitenbach	85. Geb.	18.09.14	Werner Wagner, Erlau	80. Geb.
12.09.14	Hans Joachim Brod, Hildburghausen	90. Geb.	19.09.14	Gerda Amberg, Mendhausen	80. Geb.

Vorankündigungen / Veranstaltungshinweise

11.09.14	20.00 Uhr	Gernot Hassknecht „Das Hassknecht Prinzip - In zwölf Schritten zum Choleriker“ im Stadttheater Hildburghausen
12. - 15.09.14		Kirmes in Brattendorf
12. - 15.09.14		Kirmes in Heßberg
12. - 14.09.14		Kirmes in Gethles
13.09.14	10.00 Uhr	Werraquelllauf in Fehrenbach
13.09.14	10.00 - 16.00 Uhr	Praxisseminar „Lehmofen selbst bauen“ im Hennebergischen Museum Kloster Veßra (Anmeldung nur über die VHS Hildburghausen Tel.: 03685/702085)
14.09. - Mai 2015		Sonderausstellung: „Otto Röhnert - Künstler und Porzellanmaler aus der Fabrik Kloster“ im Hennebergischen Museum Kloster Veßra
14.09.14		Tag des offenen Denkmals (alle Informationen unter: www.landkreis-hildburghausen.de)
14.09.14	14.00 Uhr	Männerchorsingen in der Wanderhütte in Schönbrunn
15.09.14		Abbaden im Terrassenbad Schönbrunn
22.09.14		Kirmes in Häselrieth
19.09. - 22.09.14		Kirmes in Hinternah
19. - 21.09.14		Springturnier auf der Reitanlage des Römhilder Reit- und Fahrvereins e.V.
19. - 21.09.14		Kirmes auf den Festplatz in Schmeheim
21.09.14	14.00 Uhr	Tag des GeotopsTreffpunkt: 14.00 Uhr am Rathaus Themar
21.09.14	14.44 Uhr	Herbstkonzert mit den „Thüringer“ im Museum Schloss Glücksburg in Römhild
21.09.14	17.00 Uhr	Konzert mit Soline Guillon in der Kirche in Bedheim

■ Kontakt und Öffnungszeiten Landratsamt Hildburghausen

Wiesenstraße 18 · 98646 Hildburghausen

www.landkreis-hildburghausen.de

Tel.: 03685/445 0

FAX: 03685/445 501

Email: poststelle@lrahbn.thueringen.de

Rufnummern und Email-Adressen Ihrer Ansprechpartner finden Sie auf unserer Internetseite unter Landratsamt -> Mitarbeiter/-innen

■ Allgemeine Sprechzeiten des Landratsamtes

Montag 08.00 - 12.00 Uhr

Dienstag 08.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 16.30 Uhr

Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr

Freitag 08.00 - 11.30 Uhr

Außerhalb der vorgenannten Sprechzeiten können auch individuelle Termine nach Absprache vereinbart werden.

Interessantes aus dem Landkreis Hildburghausen vor 50 Jahren

Worüber die Zeitung „Freies Wort“ im August / September 1964 berichtete

• **Kälteste Augustnacht des Jahrhunderts**
Ganz ähnlich wie in diesem Jahr mussten die Bewohner unserer Region bereits vor 50 Jahren, im August 1964, für die Jahreszeit sehr niedrige Temperaturen aushalten. So schrieb das „Freie Wort“ am 22.08.1964 folgendes: „Potsdam. Die tiefsten Augusttemperaturen des Jahrhunderts zeigten in der Nacht zum Freitag die Thermometer vieler meteorologischer Stationen im Gebiet der DDR. In Berlin und Potsdam, wo bisher Tiefstwerte von fünf bis sieben Grad bekannt waren, wurden fünf bis sechs Grad gemessen. Die niedrigsten Temperaturen meldete Wittenberge an der Elbe mit zwei Grad und Bodentemperaturen um den Gefrierpunkt. Etwas wärmer war es an der Ostseeküste.“

• **Bernhard Katerbe – bester Radrennfahrer der DDR in der AK 12 – 14**

Während des V. Pioniertreffens in Karl-Marx-Stadt im August 1964 erwies sich Bernhard Katerbe aus Bürden als der schnellste Radrennfahrer des Landes in der Altersklasse 12 – 14 Jahre, als er überlegen die „Kleine Friedensfahrt“ in seiner Alters-



Bernhard Katerbe nach der Siegerehrung 1964

klasse gewann. Von dem damals bereits legendären Radsportler Gustav Adolf (Täve) Schur höchstpersönlich bekam Bernhard Katerbe das gelbe Siegertrikot übergestreift.

Bernhard Katerbe wohnt auch heute noch in Hildburghausen und sitzt auch noch regelmäßig auf seinem Rennrad.

• **Großes Radsportereignis in Schleusingen und Umgebung**

Nur kurz nach dem grandiosen Sieg von Bernhard Katerbe in Karl-Marx-Stadt traf sich die Radsportelite der DDR am 23. August 1964 in Schleusingen zur XVI. Deutschen Meisterschaft im Einer-Straßenfahren. Auf dem 16,5 km langen Rundkurs Schleusingen – Ratscher – Wiedersbach – Gerhardsgereuth – Schleusingen kämpften die Straßenfahrer, darunter solch bekannte Namen wie Ampler, Weißleder, Eckstein und Rittmeyer um den Titel. Über 100 Fahrer gingen an den Start, um nach insgesamt 165 Kilometern den Sieger zu küren. Dieser hieß Rüdiger Tanneberger und kam vom Karl-Marx-Städter Radsportclub. Tanneberger siegte überraschend, nachdem er 800 Meter vor dem Ziel den schon als sicher geglaubten Sieger Siegfried Huster im Schlussspurt schlug.

B.K.

Interessantes aus dem Landkreis Hildburghausen vor 100 Jahren

Worüber das „Hildburghäuser Kreisblatt“ um den 6. September 1914 berichtete.

Hildburghausen: An Angehörige des Feldheeres gelangen kleine fabrikmäßig hergestellte Pappkartons in Briefform zu Tausenden und Abertausenden zur Auslieferung. Bei vielen dieser Feldpostsendungen mit Schokolade, Zigarren, Zigaretten usw. ist der Verschluss der zur Verpackung verwendeten Kartons und Päckchen derart mangelhaft, dass die Sendungen sehr oft ihren Inhalt verlieren, bevor sie zur Feldpostsammelstelle gelangen. Im Interesse der Absender und der Empfänger der Liebesgaben wird das Publikum dringend gebeten, für einen zweckmäßigen und sicheren Verschluss derartiger Sendungen zu sorgen und ungeeignete Pappkartons beim Einkauf zurückzuweisen.“

Lindenau: „Der Ehefrau des Landwirtes Bernhard Hofmann, deren Mann gegenwärtig am Feldzuge gegen Frankreich teilnimmt, wurde während sie Futter schnitt, die Kunde von der Verwundung ihres Mannes mitgeteilt. Darüber erschrak sie so heftig, dass sie mit der rechten Hand in das Getriebe der Maschine geriet, wobei ihr sämtliche Finger abgequetscht wurden.“



Dorfstraße in Lindenau – aus Sammlung Kreisarchiv KS 758

Häselrieth: „Der hiesige Turnverein stellte einen großen Teil seines Vermögens zur Unterstützung von bedürftigen Kriegsangehörigen zur Verfügung. Ferner wurde beschlossen, die Mitgliedsbeiträge zu erhöhen und den Erlös zum gleichen Zwecke zu verwenden.“

„Mieten müssen weiter bezahlt werden. In weiten Kreisen ist die Meinung verbreitet, dass die zurückgelassenen Familien der zu den Fahnen Einberufenen keine Miete zu zahlen brauchen oder dass die Mietzahlung bis nach Beendigung des Krieges gestundet werde. Diese Meinung ist vollkommen irrtümlich. Die Mieten müssen auch im Kriegsfall weiter bezahlt werden; denn

auch die Hausbesitzer müssen die Zinsen ihrer Hypotheken weiterzahlen. Die Tatsache, dass die Zahlung der Mieten nicht aufgeschoben werden, ist zwar im Interesse der ihres Ernährers beraubten Familien bedauerlich, aber nicht zu ändern. Hier muss die öffentliche Mildtätigkeit helfend einspringen und bedürftigen Familien neben den ihnen zukommenden geringen gesetzlichen Unterstützungen private Spenden und Gelder zuweisen. Erfreulicherweise haben bereits einige Städte besondere Unterstützungsfonds für Mietsbeihilfen gegründet und andere Gemeinden werden diesem guten Beispiel demnächst nachfolgen.“



Obere Marktstraße in Hildburghausen – aus Sammlung Kreisarchiv KS 901

Mo.